

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

28.11.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 562|24 Einbruch in Kirche | Zwei Tatverdächtige gestellt

Erstellerin: Berit Wünscher

### Einbruch in Kirche

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz)

Zeit: 27.11.2024, 21:00 Uhr bis 28.11.2024 08:00 Uhr

Von Mittwoch auf Donnerstag drangen Unbekannte gewaltsam auf unbekannte Art und Weise über eine Seitentür in eine Kirche ein. In der Folge durchwühlten sie Schränke und versuchten den Tresor zu entwenden, was jedoch misslang. Nach jetzigem Kenntnisstand stahlen die unbekanntes Tatverdächtigen Bargeld aus einer Spendenbox in unbekannter Höhe. Der Sachschaden ist derzeit nicht bezifferbar. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren am Ort und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (bw)

### Zwei Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum), Salzgäßchen

Zeit: 27.11.2024, gegen 17:30 Uhr

Am frühen Mittwochabend stellten zivile Einsatzkräfte während ihrer Streifen­tätigkeit zwei polizeibekanntes Männer (28, marokkanisch | 22, syrisch) fest. Im weiteren Verlauf beobachteten die zivilen Polizeibeamten, wie die beiden Personen im Führerhaus eines auf dem Parkplatz in der Reichsstraße abgestellten Kleintransporters saßen und diesen durchsuchten. Die Beamten forderten daraufhin uniformierte Kräfte an. Als die beiden Verdächtigen die Zivilkräfte bemerkten, flüchteten sie in Richtung Höfe am Brühl. In den Höfen am Brühl wurden die Tatverdächtigen

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

dann von uniformierten Einsatzkräften festgestellt. Bei der Durchsuchung der Personen konnte bei dem 28-Jährigen ein originalverpacktes Parfüm in einer weiteren Verpackung, die mit Klebeband umwickelt war, aufgefunden werden. Der 28-Jährige konnte keinen Kaufbeleg für das Parfüm vorweisen. Zudem wurde durch einen Ladendetektiv bekannt, dass es in einer Drogerie einen Fehlbestand dieses Parfüms gibt. Des Weiteren wurde ein Messer bei dem 28-Jährigen griffbereit in der Jackentasche aufgefunden und sichergestellt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden die beiden Männer entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen unter anderem wegen eines Diebstahls mit Waffen aufgenommen.